

# Inhalt

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Einleitung</b>   | <b>9</b>  |
| Was ist gutes Sterben?  | 9         |
| Was geschieht im Zugehen auf das Sterben?                                   | 11        |
| <br>  |           |
| <b>1 Was geschieht im Sterbeprozess?</b>                                    | <b>17</b> |
| <br>  |           |
| <b>2 Davor – Hindurch – Danach:<br/>drei Stadien im Sterbeprozess</b>       | <b>23</b> |
| 2.1 Wandlung ist mehr als Weg   | 23        |
| 2.2 Davor (vor einer inneren Bewusstseinsschwelle) –<br>Zur Würde im Davor  | 26        |
| 2.3 Hindurch (über die Schwelle) –<br>Zur Würde im Hindurch                 | 34        |
| 2.4 Danach (nach der inneren Bewusstseinsschwelle) –<br>Zur Würde im Danach | 41        |
| 2.5 »Total serenity« als Gegenqualität zu »total pain«                      | 46        |

|   |           |
|---|-----------|
| <b>3 »Das Ich stirbt in ein Du hinein«</b>  | <b>49</b> |
| 3.1 Der Urangst im Sterben auf der Spur   | 49        |
| 3.2 Wem gilt unsere Angst?  | 54        |
| 3.3 Angst ist an ein Ich gebunden,<br>außerhalb des Ichs gibt es keine Angst                                | 59        |
| 3.4 Von der Gegenübererfahrung<br>zur spirituellen Öffnung  | 61        |
| 3.5 Auch in ihrer Prägung sind Mensch,<br>Kultur und Sterbende erlösungsbedürftig                           | 65        |
| <br>  |           |
| <b>4 Anderes Hören, andere Bilder, andere Sprache</b>   | <b>69</b> |
| 4.1 Sterbende sind hörend   | 69        |
| 4.2 Sterbende erleben nicht logisch,<br>sondern symbolisch ana-logisch                                      | 76        |
| 4.3 Wichtige Symbole — phasenspezifisch bedacht   | 80        |
| <br>  |           |
| <b>5 Faktoren und Schauplätze des Übergangsprozesses –<br/>Was hindert, was fördert das Sterben-Können?</b> | <b>91</b> |
| 5.1 Angst vor dem Leiden  | 91        |
| 5.2 Kampf   | 94        |
| 5.3 Vom Sich-Aufbäumen zur Einwilligung   | 101       |
| 5.4 Familiäre Bereinigungen, Abschiede, Versöhnung  | 107       |
| 5.5 Letzte Reifung  | 110       |
| 5.6 Auch Sterbebegleitung bleibt bisweilen<br>auf der Strecke   | 114       |

|  |                |
|--|----------------|
| <b>6 Schlussfolgerungen</b>  | <b>117</b>     |
| <b>6.1 Zusammenfassung</b>   | <b>117</b>     |
| <b>6.2 In seinem Ich ist der sterbende Mensch<br/>        sich selbst reflexartig im Weg</b>     | <b>119</b>     |
| <b>6.3 <i>Indikationsorientierte Sterbebegleitung<br/>        und Palliativmedizin</i></b>       | <b>122</b>     |
| <b>6.4 Angst vor dem Sterben –<br/>        Was müssen Menschen hören?</b>                        | <b>125</b>     |
| <b>6.5 Für ein würdiges Sterben –<br/>        Menschenwürde auch im Leiden</b>                   | <b>127</b>     |
| <b>6.6 Aktive Sterbehilfe versus gelebter Sterbeprozess</b>                                      | <b>132</b>     |
| <b>6.7 Die theologische Rede von der Eschatologie –<br/>        Die Frage nach dem Geheimnis</b> | <b>147</b>     |
| <br><b>Literaturverzeichnis</b>  | <br><b>153</b> |
| <br><b>Zwei Nachworte</b>  | <br><b>158</b> |